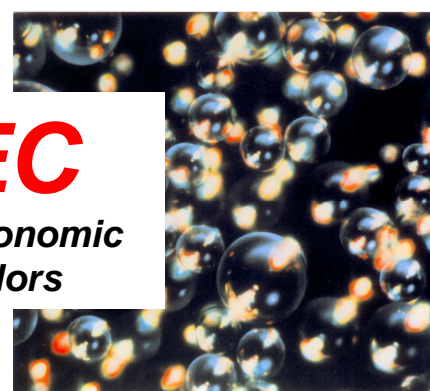


<b>Produkt</b>	<b>THERMOLINE STICK &amp; STOP</b> ist eine verarbeitungsfertige, organisch gebundene, lösungsmittelfreie Haft- und Sperrgrundierung für fetthaltige Untergründe wie Bitumen, Nikotinbelastung und Kleister an Innenwandumschließungsflächen mit hervorragender Deckkraft. Farbe: weiß
<b>Zusammensetzung</b>	Wasser, Füllstoffe, organische Bindemittel
<b>Eigenschaften</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Ergänzungsprodukt für sämtliche <b>THERMOLINE</b> Endbeschichtungen</li><li>• lösungsmittelfrei</li><li>• diffusionsoffen</li><li>• hervorragende Untergrundhaftung, auch auf fetthaltigen Untergründen</li><li>• Deckvoranstrich bei Kleister und Nikotin</li><li>• <u>ohne</u> synthetische NANO - Partikel</li></ul>
<b>Anwendung</b>	<b>THERMOLINE STICK &amp; STOP</b> ist die Vorbeschichtung für alle Bitumendächer (mit min. 3% Neigung) und Bauteile, die extremen Temperaturbelastungen ausgesetzt sind. <b>THERMOLINE STICK &amp; STOP</b> kann auf folgenden Untergründen verwendet werden: Holz, Kunststoff und Metall, Beton, Bitumen, Textilien, Kunstfasern und auf intakten Anstrichen.
<b>Technische Daten</b>	Dichte: ca. 1,20 kg/dm <sup>3</sup> Festkörpergehalt: ca. 65% Materialverbrauch: ca. 200 ml/m <sup>2</sup> bei einem Anstrich, abhängig von der Saugfähigkeit des Untergrundes. Weitere technische Daten entnehmen Sie bitte den technischen Prüfzeugnissen.
<b>Einstufung lt. Chemikaliengesetz</b>	Nicht kennzeichnungspflichtig S-Sätze S2: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen S24: Berührung mit der Haut vermeiden S25: Berührung mit den Augen vermeiden S37: Geeignete Schutzhandschuhe tragen <b>Unterategorie h:</b> Verfestigende Grundbeschichtungsstoffe Erlaubter VOC Gehalt lt. LMV 2010 30 g/l <b>Tatsächlicher VOC Gehalt &lt; 1 g/l</b>
<b>Lagerung</b>	Trocken, kühl, frostfrei und verschlossen 24 Monate lagerfähig. Vor Gebrauch gut aufmischen
<b>Qualitätssicherung</b>	Eigenüberwachung durch den Hersteller.
<b>Lieferform</b>	ovale Eimer: 10 Liter
<b>Untergrund</b>	Die Prüfung des Untergrundes hat nach den Richtlinien der ÖNORMEN B 2230-2 und B 3346 oder der landesspezifischen Richtlinien zu erfolgen. Der Untergrund muss sauber, trocken, frostfrei, staubfrei, nicht wasserabweisend, frei von Ausblühungen, tragfähig und frei von losen Teilen sein.



### Hinweise zur Untergrund- Vorbereitung

Für die Lebensdauer und Haltbarkeit einer **THERMOLINE COOL ROOF** Beschichtung ist die Untergrundvorbereitung und die Verarbeitung von großer Wichtigkeit. Der Untergrund muß von losen Teilen, Moos, Staub, Schmutzresten und Feuchtigkeit befreit sein. Ursachen von Undichtigkeiten, wie defekte Dacheindeckungen und fehlerhafte Wasserführung im Dachbereich, die konstruktiv, durch Beschädigung oder Alterung, bedingt sind, müssen zunächst behoben werden. Bei Nichtbeachtung werden Trocknungszeiten verlängert, Haftungseigenschaften eingeschränkt und damit verbunden die durch **THERMOLINE COOL ROOF** erwarteten Eigenschaften nicht erfüllt. Das heißt, lose Bestandteile von alten Dachbeschichtungen restlos entfernen. Verschmutzte und/oder veralgte Flächen mechanisch reinigen, mit Heißdampf bzw. **THERMOLINE ALGEN-EX** behandeln und anschließend trocknen. Während der Verarbeitungs- und Trocknungsphase muß ggf. ein Regenschutz Verwendung finden. Sämtliche Problemzonen, wie Eckbereiche, Materialübergänge und Fugen wird mit einem Pinsel **THERMOLINE STICK & STOP** aufgebracht und gleichzeitig ein schmaler Streifen Polypropylen-Vlies WO50 eingearbeitet.

### Verarbeitung

#### Risse

Größere Risse sind mit einem Acryl-Latexkalk von hoher Qualität auszufüllen. Kleinere Risse können auch mit speziellem Sanierungsacryl ausgespritzt werden. Um die Reißfestigkeit, insbesondere bei Materialübergängen zu verbessern, kann zusätzlich ein Polypropylen-Vlies WO50 eingearbeitet werden. Dadurch entsteht ein nahezu unbegrenzt haltbarer Dreischichtaufbau in Verbindung mit **THERMOLINE COOL ROOF**.

#### Dreischichtaufbau

**THERMOLINE STICK & STOP** gleichmäßig auf dem vorbereiteten Untergrund in Vliesbahnenbreite auftragen. Die aufzutragende Menge richtet sich nach der Beschaffenheit des Untergrundes und beträgt bei glatter Fläche ca. 0,5 Liter / m<sup>2</sup>. Vlies in den noch feuchten Anstrich **THERMOLINE STICK & STOP** einrollen und mit einer sauberen Rolle leicht nachrollen, so das eine gute Haftung besteht (das Vlies muß durchgehend mit **THERMOLINE STICK & STOP** durchfeuchtet sein). Die Überlappung der Vliesbahnen sollte ca. 10 cm betragen, fest und gleichmäßig aneinanderkleben. Die Oberflächenverbindung mit dem Vlies braucht etwa 60 Minuten Zeit. Die sich anschließende Auftragung von **THERMOLINE COOL ROOF** erfolgt bei entsprechenden Klimabedingungen (Rel. Feuchte < 60%, 15 – 25 °C) nach etwa 6 Stunden.

#### Beschichtung auf Bitumen oder Beton mit Schalölrückständen

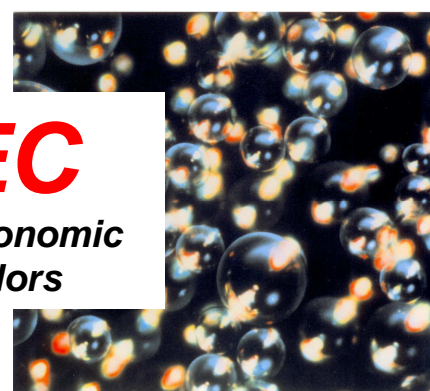
**THERMOLINE STICK & STOP** wird wie zuvor beschrieben in einem Arbeitsgang aufgetragen. Nach Trocknung wird in 2 weiteren Arbeitsgängen **THERMOLINE COOL ROOF** aufgebracht. Beachten Sie bitte Verarbeitungsrichtlinien des Produktdatenblattes von **THERMOLINE COOL ROOF**.

#### Beschichtung auf Nikotinuntergründen

**THERMOLINE STICK & STOP** wird in einem Arbeitsgang auf die nikotinbelastete Fläche aufgerollt. Nach Trocknung wird in 2 weiteren Arbeitsgängen **THERMOLINE INSIDE** aufgebracht.

### Hinweise und Allgemeines

Die Luft-, Material- und Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und des Abbindevorganges über +5°C liegen. Hohe Luftfeuchtigkeit und/oder tiefe Temperaturen (z.B. Spätherbst) können die Trocknungszeit deutlich verlängern. Ev. Mehrverbrauch auf rauen und/oder saugenden Untergründen ist ggf. durch einen Testanstrich zu ermitteln.



**Sicherheitsvorkehrungen**

Flüssige Farbreste dürfen nicht in die Kanalisation kommen. Im Falle von Spritzern in die Augen mit viel Wasser auswaschen und unter Umständen den Arzt aufsuchen.

Werkzeuge und Geräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers/Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen, entsprechend dem derzeitigen Erkenntnisstand in Wissenschaft und Praxis geben, sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck selbst zu prüfen.